



WIFU KARRIERE

DoktorandIn-Stipendium zum Thema

„**Generationsspezifisches Denken in Unternehmerfamilien**“

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) am Department für Management und Unternehmertum der Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft an der Universität Witten/Herdecke vergibt für die Dauer von bis zu drei Jahren ein Stipendium zur Anfertigung einer Dissertation im oben benannten Forschungsfeld.

WURUM GEHT ES?

Die Doktorarbeit wird betreut von Jun.-Prof. Dr. Anne Heider, Forschungsbereich Family Entrepreneurship and Innovation, Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft, Wittener Institut für Familienunternehmen. Die Arbeit ist Bestandteil eines gemeinsamen Forschungsprojektes von Prof. Dr. Tom Rösen, Geschäftsführender Direktor, Wittener Institut für Familienunternehmen und Vorstand der WIFU Stiftung und Jun.-Prof. Dr. Heider. Ziel der Arbeit soll es sein, das Generationsspezifische Denken im Kontext von Familienunternehmen und Unternehmerfamilien wissenschaftlich, d.h. theoretisch wie empirisch (qualitativ oder quantitativ) zu erschließen. Ein besonderer Fokus liegt hier auf der Nachfolgenden Generation (NextGen) des Familienunternehmens, deren Motivation und Mindset. Im Rahmen dieses Projektvorhabens liegt bereits ein erster qualitativer Datensatz vor, der genutzt und weiterentwickelt werden kann.

WAS ERWARTEN WIR?

Die Ausschreibung richtet sich an NachwuchswissenschaftlerInnen unterschiedlicher Disziplinen, die zu dieser transdisziplinären Thematik an der Schnittstelle von Wirtschaftswissenschaft, Betriebswirtschaftslehre, Soziologie, und/oder Psychologie forschen möchten. Wir erwarten einen Abschluss in einem wirtschaftswissenschaftlichen, betriebswirtschaftlichen, soziologischen oder psychologischen Studiengang. Eine sehr hohe schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch wird ebenso vorausgesetzt wie eine hohe Teamfähigkeit sowie das Interesse am gemeinsamen Arbeiten an und mit Texten. Idealerweise haben Sie auch einschlägige Erfahrungen mit Publikationstätigkeiten sowie in der Durchführung von empirischen Forschungen.

Das WIFU lebt vom interdisziplinären Austausch und sucht daher Teamplayer, die Forschungsbeiträge zu unserem transdisziplinären Forschungsprogramm leisten.

Stipendiatinnen und Stipendiaten sollen die Möglichkeit erhalten, sich vollständig auf die Durchführung eines komplexen Forschungsvorhabens zu konzentrieren. Aus diesem Grund können Nebentätigkeiten bis zu einem maximalen Umfang von 8h/Woche und nach Zustimmung des WIFU ausschließlich in Bereichen aufgenommen werden, die dem Qualifikationsziel dienen (z. B. in Forschung und Lehre).

Ihr Fortschritt als StipendiatIn wird jeweils nach Ablauf eines Jahres von der Stipendienkommission evaluiert. Im Erfolgsfall wird das Stipendium um ein weiteres Jahr bis zu maximal drei Jahren verlängert.

WAS BIETEN WIR?

Als StipendiatIn am WIFU werden Sie Mitglied des WIFU-Graduiertenkollegs, welches Doktorandinnen und Doktoranden im Rahmen eines teilstrukturierten Programms vernetzt und einen interdisziplinären Austausch zu Ihrer Forschungsfrage ermöglicht. Sie haben die Möglichkeit, an regelmäßigen Forschungskolloquien sowie einem mehrtägigen „Research Camp“ pro Jahr teilzunehmen. Wir bieten Ihnen den Zugang zu einem einzigartigen Netzwerk aus Expertinnen und Experten des WIFU, renommierten internationalen GastprofessorInnen und führenden deutschen Familienunternehmen und Unternehmerfamilien. Aufgrund der engen Vernetzung mit der Unternehmenspraxis erhalten Sie zudem einen einzigartigen Feldzugang für quantitative und qualitative Forschung.

Als PromotionsstipendiatIn des WIFU erhalten Sie für die Dauer des Stipendiums eine monatliche Unterstützung in Höhe von 1500€. Dieser Betrag ist steuerfrei. Sie erhalten Zugang zu der universitären Infrastruktur der Universität Witten/Herdecke und können bei Bedarf Räumlichkeiten im universitären Umfeld für Ihre Forschung nutzen. Zudem können Sachmittel, die unmittelbar zur Umsetzung des eigenen Forschungsprojektes erforderlich sind, separat gefördert werden. Wir unterstützen die Präsentation exzellenter Forschungsergebnisse auf internationalen Fachtagungen. Zudem haben Sie die Möglichkeit, die Kosten für einen längeren Forschungsaufenthalt im Ausland einmalig mit bis zu 70 % bezuschussen zu lassen.

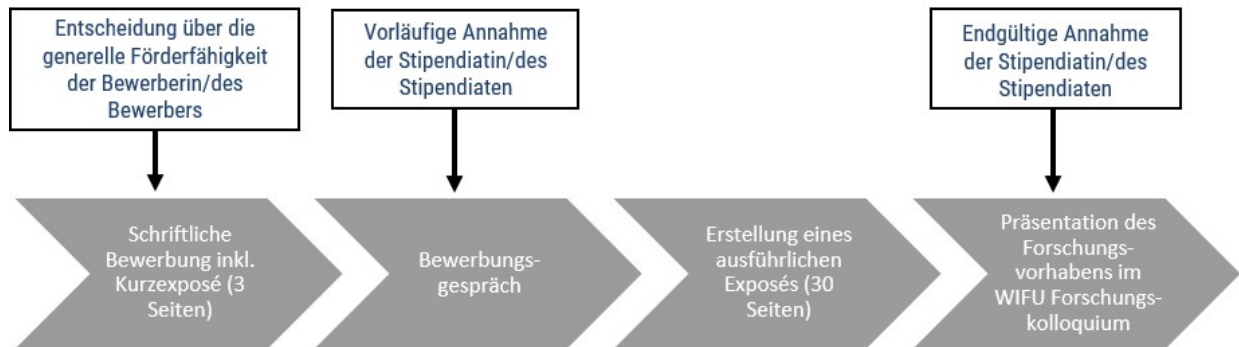
WIE BEWERBE ICH MICH AUF DAS STIPENDIUM?

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis zum 31.09.2023 ausschließlich online und mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: sandra.wiegard@uni-wh.de. Ihre Bewerbung sollte die folgenden Unterlagen umfassen:

1. Motivationsschreiben
2. Lebenslauf
3. Ein maximal dreiseitiges Exposé (Arbeitstitel, zentrale Fragestellung, Relevanz des Themas, Überblick wesentlicher Literatur, zentrale Theorien, geplante Vorgehensweise, erwartete Ergebnisse)
4. Angabe von zwei persönlichen Referenzen
5. Kopien relevanter Zeugnisse
6. Eine digitale Version Ihrer Abschlussarbeit

Nach der Sichtung und Bewertung Ihrer Unterlagen werden vielversprechende BewerberInnen zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen. Nach diesem Gespräch wird über die vorläufige Annahme der BewerberIn auf das Stipendium entschieden und Sie werden zum Verfassen eines ausführlichen Exposés (ca. 30 Seiten) eingeladen. Das Stipendium wird nach erfolgter Einreichung des ausführlichen Exposés und Präsentation dessen im WIFU-Forschungskolloquium vergeben. Zur Erstellung des Exposés kann für die Dauer von maximal drei Monaten eine finanzielle Beihilfe in Höhe von 50 % des Stipendiums beantragt werden.

Vergabeprozess des Doktorandenstipendiums



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bei Fragen zu dieser Ausschreibung wenden Sie sich bitte an:

Jun.-Prof. Dr. Anne Heider

anne.heider@uni-wh.de

Weitere Informationen über die Fakultät und die Universität finden Sie unter <https://www.uni-wh.de/wirtschaft-und-gesellschaft> Über das WIFU finden Sie weitere Informationen unter www.wifu.de sowie in den folgenden Sozialen Medien:

